

**DER**  
**SCHMELZTIEGEL**



**ST. AEGYD**  
ein Ort für Filmemacher  
Dreharbeiten mit Servus TV und ORF 3

**4 GEMEINDE 21**  
Projekt Park - Um-  
setzung noch im Herbst

**5 CORONA HILFSPAKET**  
Kommunales  
Investitionspaket

**12 FILM AB**  
St. Aegyde - ein  
Ort für Filmemacher

## **TRICKDIEBSTAHLSSERIE DURCH FALSCHER FERNSEH- UND TELEKOMMUNIKATIONSTECHNIKER**

In den letzten Wochen kam es in Niederösterreich vermehrt zu Trickdiebstählen in Wohnungen älterer Personen.

Die Täter, es handelt sich um zwei bis drei männliche Personen, verschaffen sich Zutritt zur Wohnung/Reihenhaus/Einfamilienhaus, indem Sie sich als Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens (Magenta – T-Mobile), oder als Fernsehtechniker ausgeben.

Die Täter geben vor, sie müssten im Auftrag ihrer Firmen, Vermessungsarbeiten bzw. Kontrolltätigkeiten an Internet- und Fernsehanschlüssen durchführen.

Mitunter werden den Opfern auch Formulare von Telekommunikationsfirmen vorgelegt. Die betagten Personen werden durch einen Täter abgelenkt (zB durch Umschalten der Fernsehkanäle) während ein zweiter Täter die Räumlichkeiten nach Schmuck und Bargeld durchsucht.

Die Täter sind immer seriös gekleidet (Anzug bzw. Hemd, Sakko - gepflegtes Erscheinungsbild) und sprechen zumeist Hochdeutsch mit leichtem deutschen Akzent.

### **Wie können Sie sich schützen?**

- Lassen Sie keine fremden Personen in ihre Wohnung/Haus.
- Telekommunikationstechniker kommen grundsätzlich nie unangemeldet bzw. ohne Anforderung.
- Bei geplanten Terminen (sollte vorangehend ein Anruf erfolgen) ziehen Sie eine weitere Person (Angehörige, Nachbarn etc.) bei.

## **POLIZEITRICK**

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen.

Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Festnetztelefon, oftmals mit einer gefälschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus.

Die Täter sprechen meist hochdeutsch und warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen.

Sie bieten den Opfern in weiterer Folge an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

### **Wie können Sie sich schützen?**

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern.
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über ihre Vermögensverhältnisse.
- Legen Sie umgehend auf und wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die richtige Polizei.

# LIEBE ST. AEGYDERINNEN, LIEBE ST. AEGYDER, LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN!



In den letzten Wochen hat uns das „Corona Virus“ wieder fest im Griff und die aktuellen Zahlen bestätigen, dass uns dieses Thema noch über längere Zeit beschäftigen wird. Die weltweite Pandemie wird unser gesellschaftliches und wirtschaftliches Leben weiterhin stark beeinflussen.

In den letzten Monaten waren Dr. Ute Oberheimer, Univ.Do. Dr. Alexander Kober und Zahnärztin Dr. Christine Mauritsch durch die aktuelle Situation sehr gefordert. Ich bin sehr froh, dass wir in St. Aegyd ein so gut funktionierendes Gesundheitssystem haben.

Die Auswirkungen dieser Krise auf St. Aegyd sind derzeit noch nicht absehbar. Der vergangene Sommer hat uns aber gezeigt, dass St. Aegyd in dieser schwierigen Zeit auch profitieren kann. Mehr Gäste als die Jahre zuvor haben St. Aegyd besucht und sich von der schönen Landschaft, verbunden mit den touristischen und kulinarischen Angeboten, überzeugt. Diese Entwicklung sehe ich auch als Chance für unseren Wintertourismus.

In vielen Regionen spielt der Mountainbike-Tourismus bereits eine große Rolle. Auch St. Aegyd würde dafür beste Voraussetzungen bieten. Es ist daher mein Bestreben, unter Rücksichtnahme aller Interessen nach einer regionalen Lösung zu suchen.

Bei diesen Überlegungen geht es nicht um das sportliche Vergnügen Einzelner, vielmehr geht es darum, den Ort mit einem weiteren Angebot zu bereichern und dadurch unsere Gemeinde auch in Zukunft lebendig zu erhalten.

Nur in einem MITEINANDER können wir St. Aegyd weiterentwickeln.

Wir St. AegyderInnen sind noch in der glücklichen Lage, eine funktionierende Infrastruktur im Ort zu haben. Mit dem Einkauf in unseren Geschäften und Betrieben, der Einkehr in der heimischen Gastronomie oder dem Kauf von St. Aegyder-Dukaten kann jeder einen kleinen Betrag für St. Aegy d leisten.

Obwohl wir auf einen verregneten Sommer zurückblicken, waren die Besucherzahlen im Göllerbad sehr zufriedenstellend. Es zeigt uns deutlich, wie wichtig es ist, das Göllerbad zu erhalten. Ich möchte mich bei unserer Bademeisterin Helga Brandtner und dem gesamten Team für ihren Einsatz im Badbetrieb und ihrem Engagement im Badbuffet herzlich bedanken.

Auf den folgenden Seiten werden wir Ihnen über zahlreiche Projekte und Aktivitäten berichten. Für eine erfolgreiche Umsetzung so mancher Projekte bedarf es einer guten Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung, dem Bauhof und der ausführenden Firmen. Ich möchte mich bei allen bedanken, die dafür sorgen, dass dieses Zusammenspiel so gut funktioniert.

Gerade jetzt ist es besonders wichtig, mit Verständnis und Zusammenhalt die zahlreichen Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Ich wünsche allen einen schönen Herbst und vor allem „Gsund bleiben“.

Euer Bürgermeister

Karl Oysmüller

Amtsstunden: Mi. 15:00 - 17:00 Uhr  
karl.oysmueller@staegy d.at





# GEMEINDEARBEITEN

## Güterweg und Brückensanierung

Mit der Asphaltierung des letzten Bauabschnittes beim Güterweg Seebach wurde die Sanierung des gesamten Wegabschnittes (Gesamtlänge ca. 3,5 km) heuer im September abgeschlossen. Die Asphaltierungsarbeiten wurde von der Firma Traunfellner aus Lilienfeld durchgeführt.

Die Interessenten (Mitglieder der Beitragsgemeinschaft Güterweg Seebach) haben die Bankette in Eigenregie geschüttet und somit die Kosten gesenkt. Damit wurden in die Sanierung des GW Seebach seit 2013 insgesamt ca. € 260.000,-- investiert. Davon hat das Land NÖ rund € 120.000,-- an Fördermitteln zugezahlt. Der Rest wurde von der Gemeinde St. Aegydy und den Interessenten aufgebracht.

Neben dem sehr aufwendigen Brückenprojekt „Mittelweg“ konnten während des Sommers auch weitere Brücken saniert werden.



*Bauamtsleiter Wilhelm Brandstätter, Bgm. Karl Oysmüller  
Mitarbeiter vom Bauunternehmen Traunfellner*

Die Brücke in der Augasse wurde durch die Mitarbeiter des Bauhofes innerhalb kurzer Zeit saniert.

Ebenso wurde die Absturzsicherung im Bereich „Haus Bernadette“ neu errichtet.

Die Brücken im Weißenbachtal (Bereich Griebshof), sowie entlang der „August Mitterböckpromenade“ im Bereich Ablinger und die Absturzsicherung im Rotenbach sollen heuer ebenfalls noch umgesetzt werden. Wir beziehen für diese Vorhaben Lärchenholz von einem heimischen Betrieb.

# GÖLLERBAD

## Badesaison im Corona Sommer

Das St. Aegydyer Göllerbad, es hatte von 04. Juni - 05. Sep. geöffnet, zieht eine positive Bilanz: Mit 4.000 Badegästen und 173 verkauften Saisonkarten kann man auf eine erfolgreiche und außergewöhnliche Badesaison zurückblicken.

Die Sicherheit der Badegäste war durch die Mindestabstandsregeln und die Besucherzahlbeschränkung jederzeit gewährleistet. Die Wasserqualität war auch heuer wieder dank unserer Bademeisterin und ihrem Team hervorragend.

Das Badbuffet wurde dieses Jahr von Frau Brandner betreut – unterstützt von SPÖ-GemeinderätInnen. Entgegen einigen Meldungen war nicht die SPÖ für das Buffet verantwortlich, es wurden alle GemeinderätInnen gebeten zu helfen, wenn Not am Mann ist.



*GR Nici Grabenweger, Bademeisterin Helga Brandtner,  
Vzbgm. Elisabeth Schmidt-Wonisch*

Alles in allem eine sehr schöne Badesaison und ein großes Dankeschön an alle, die den Sommer in unserem Bad genossen haben.

Für den Fortbestand des Göllerbades werden laufend Kontakte mit Sanierungsfirmen geknüpft und die Überlegungen den Sachverständigen der Behörde vorgelegt. Ein schwieriger Weg liegt vor uns.

# DIENSTANTRITT

Marcel Schlüpfinger

Vor einem Jahr hat sich die Marktgemeinde St. Aegydt/Nw. dazu entschlossen, die Lehrstelle eines Verwaltungslehrlings auszuschreiben. Mit 1. September 2020 hat nun Marcel SCHLÜPFINGER diese Lehrstelle als Verwaltungsassistent am Gemeindeamt angetreten.

Die 3-jährige Ausbildung ist so strukturiert, dass Marcel in jeder Abteilung eine gewisse Zeit verbringen wird, um so einen Überblick über die Strukturen und die gesamten Vorgänge innerhalb der Marktgemeinde zu be-



Seit 1. Sept. 2020 in Ausbildung: Marcel Schlüpfinger

kommen. Parallel zur betrieblichen Ausbildung findet in der Berufsschule Waldegg der fachtheoretische Unterricht statt.

Mit dieser Lehrlingsausbildung möchte die Marktgemeinde St. Aegydt die junge Generation fördern.

## CORONA HILFSPAKET

Kommunales Investitionsprogramm

Aus dem Topf des „Corona Hilfspakets für Gemeinden“ sind für St. Aegydt bis 2021 € 195 000,00 vorgesehen. Diese Summe ist an bestimmte Vorhaben gebunden und beinhaltet eine 50%ige Förderung. Dh., dass dieselbe Summe aus dem Gemeindebudget finanziert werden muss. Wir sind natürlich bestrebt, diese Summe auch auszuschöpfen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde folgende Vorhabenreihung festgelegt:

Güterweg Seebach	€ 9.000,00
Wasserversorgungseinrichtungen	€ 90.000,00
Kindergartensanierung	€ 20.000,00
Brücken/Gemeindestraße	€ 30.000,00
Energiemaßnahmen	€ 15.000,00
Ortskernbelebung	€ 10.000,00
Göllerbad	€ 21.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>€ 195.000,00</b>

## KINDERGARTENBUS

Gemeinde finanziert Bus

16 Kinder aus Kernhof und Gscheid besuchen derzeit den Kindergarten in St. Aegydt, davon haben 8 Kinder Bedarf angemeldet. Der Gemeinderat hat beschlossen, auch dieses Jahr einen Bus zu finanzieren.

Mit dieser Maßnahme erreicht man neben der Erleichterung für die Eltern, einen Beitrag zum Umweltschutz sowie eine kleine Einnahmequelle für das von der Coronakrise besonders betroffene Busunternehmen



Schweiger-Reisen.

Um eine soziale Gerechtigkeit zu erreichen hat der SPÖ Klub € 2.500,00 zur Verfügung gestellt. Dieser Betrag wird unter jenen Eltern aufgeteilt, deren Wohnsitz mehr als 3 km vom Kindergarten entfernt ist und die nicht in den Genuss eines Bustransportes kommen.

Ein einfacher Antrag an die Gemeinde reicht, um die finanzielle Unterstützung zu erhalten.

# GEMEINDE 21

## Projekt "Park" wird umgesetzt

Nachdem coronabedingt das G21 Projekt „neuer Park“ nicht gestartet wurde, soll nun noch im Herbst mit der Umsetzung begonnen werden. Nachdem für bereits laufende Projekte eine Fördersumme von € 62 000,00 zugesagt wurde, wollen wir auch den Park mit Fördergeld aus dem Topf der Dorf- und Stadterneuerung umsetzen. Der Park soll einerseits eine Bereicherung für das Ortsbild sein, aber auch als Treffpunkt und Ruhe Oase für Einheimische und Gäste dienen.



## Bäumpaten gesucht

Mit dem Start dieses Projektes rufen wir abermals zur Übernahme einer „Baumpatenschaft“ auf. Bei Interesse:

Tel. 02768 2290 oder 0664 5930922

# SERVICESTELLE

## Post - Bücherei - Museum - Tourismus

Unter großem Interesse der Bevölkerung und zahlreicher Ehrengäste wurde am 28. Juli 2020 die neue Postpartnerstelle im Zentrum von St. Aegyd eröffnet. Die Räumlichkeiten umfassen neben dem Postbetrieb eine Bücherei und einen Tourismusinfo-Point.

Wir freuen uns, dass die Bücherei (eine Kooperation mit der Bücherei Hohenberg) so gut angenommen wird. Um einen Mitgliedsbeitrag von € 20,00 kann man sich nicht nur die neuesten Bestseller, Krimis und Biografien ausborgen, sondern auch E-Books abonnieren.



Bgm. Karl Oysmüller, GGR Susanne Riedler, DI Armin Angele - er unterstützt die Bücherei durch den Ankauf von hochwertigen Kinderbüchern.



28. Juli 2020 - Eröffnung der Postpartnerstelle

Die Ausstellungsstücke des Pfeifenmuseums werden derzeit noch katalogisiert. Weiters wird in naher Zukunft eine neue, moderne technische Ausstattung in den Räumlichkeiten installiert.

Neben den St. Aegyder-Dukaten sind auch unsere St. Aegyder-Shirts in der Poststelle erhältlich.



Anita Eder und Elfriede Riess, Gemeindemitarbeiterinnen in der Postpartnerstelle



Neu, es gibt die Shirts nun auch in Kindergrößen.



Liebe St. Aegyderinnen, liebe St. Aegyder!

Der Volkshilfe Regionalverein möchte  
die Aktion "Essen auf Rädern" wieder in den Vordergrund rücken.

Die Gemeinde, das Gasthaus Perthold und das Team der Volkshilfe  
bemühen sich seit vielen Jahren um einen reibungslosen Ablauf.

Die Essensbezieher haben die Auswahl zwischen 3 verschiedenen Kostformen:

**NORMALKOST ■ SCHONKOST ■ DIÄTKOST.**

Je nach Kostform werden Suppe, Hauptspeise und Nachspeise zu einem  
Preis von € 6,40 angeboten (€ 6,10 Essen, € 0,30 für Geschirr und Boxen).

Selbstverständlich wird auch auf persönliche Wünsche Rücksicht genommen,  
zB kein Kraut, kein Gulasch, kein Fisch

Wir haben ein großes Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern, das Ihnen  
das Essen nach Hause bringt und auch Zeit für ein kleines Plauscherl hat.

Herzlichst

Marlene Pomberger  
Regionalvereinsvorsitzende

Ich stelle mich vor!

Mein Name ist Barbara  
Pachler. Ich bin  
Kernhoferin, verheiratet  
und Mutter eines Sohnes.  
In meiner Karenzzeit habe  
ich mich entschlossen,  
meinen beruflichen Traum  
zu verwirklichen.



Ab 2018 habe ich im Wifi St. Pölten die  
Ausbildung zur Facharbeiterin im Lehrberuf  
Fußpflege absolviert.

Im Herbst 2019 habe ich die Meisterprüfung  
abgelegt und damit auch die Befähigung zur  
gewerbemäßigen Berufsausübung als  
Fußpflegerin erlangt.

Danach folgte ein spezieller Lehrgang für  
diabetische Behandlungen.

Auch die besonderen Kenntnisse und  
Bedürfnisse einer speziellen Kinderfußpflege  
sind mir ein Anliegen und werden angeboten.

Ich biete nach Vereinbarung gerne  
Hausbesuche an, um älteren und nichtmobilen  
Personen entgegenzukommen!

Ich bin für Euch seit 1. September unterwegs!

Barbara Pachler

Meine Leistungen:

- Fußpflege und Fußmassage
- Diabetische Fußpflege
- Kinderfußpflege
- Hühneraugen entfernen
- Hornhaut entfernen
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln
- Druckschutz anpassen (Orthese)
- Nagelersatz (Nagelprothetik)
- Nagelpilzbehandlung
- Druckstellen entlasten
- Spangentechnik
- Shellac, French und Klassik Lack
- Paraffinbad
- Maniküre und Handmassage



Mobile & diabetische Fußpflege

# Tierkörperbeseitigung



Das Land Niederösterreich hat für die ordnungsgemäße Sammlung bestimmter tierischer Abfälle, welche in Kleinmengen anfallen, ein landesweites Netzwerk an Sammelstellen in Zusammenarbeit mit den Niederösterreichischen Umweltverbänden und den örtlichen Abfallwirtschaftsverbänden eingerichtet.

## Kostenfrei Ablieferungsmöglichkeiten

An sämtlichen solcher Sammelstellen dürfen in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter von jedermann und kostenfrei NUR

- Verendete oder getötete Heimtiere
- tierische Abfälle aus Haushalten und
- tote Wildtierkörper, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse besonders geboten ist, eingebracht werden.

Unter „tote Wildtierkörper, an deren Beseitigung ein öffentliches Interesse besteht“ und daher kostenfrei im Wege die kommunalen Sammelbehälter entsorgt werden können, sind in Absprache zw. dem NÖ Jagdverband und dem Land NÖ zu verstehen: Als Fallwild gelten verendete, verunfallte oder sonstig zu Tode gekommene Wildtiere aus freier Wildbahn. In der Praxis trifft das insbesondere auf jene Tierkadaver zu, die in oder in unmittelbarer Nähe von Ortschaften, auf oder neben öffentlichen Straßen anfallen und deren rasche Beseitigung mangels anderer geeigneter Möglichkeiten geboten ist.

## Möglichkeiten der entgeltlichen Ablieferung tierischer Materialien von erlegtem Wild

1. Im Wege der TKB-Sammelstellen - Sacksystem Wildtierkörperteile, die unter anderem von erlegtem Wild stammen, welches im Wege der

Direktvermarktung verwertet wird, können entgeltlich entsorgt werden. Beim NÖ Landesjagdverband können käuflich, speziell gekennzeichnete, verrottbare Säcke erworben werden. Mit dem Kauf kann die jeweilige Füllmenge tierischer Materialien von erlegtem Wild gemeinsam mit dem Sack ohne weitere Bezahlungen in die Container bei den TKB Sammelstellen (NÖ Tierkörperbeseitigungs-Sammelstellennetz) eingeworfen werden.

2. Ablieferung direkt an befugte Sammel- und Beseitigungsbetriebe/Ablieferungsvertrag  
Über die Firma Saria in Tulln.

## Sammelstellen im Verbandsgebiet:

St.Veit/Gölsen: Gölsenstalstraße 122  
3161 St. Veit an der Gölsen  
Frei zugänglich

Türnitz: Markt 29  
3184 Türnitz  
Frei zugänglich

Herzogenburg: Barockstraße 25  
3130 Herzogenburg  
Zu den ASZ Öffnungszeiten geöffnet

Für weitere Fragen: GVA Lilienfeld  
02764/2246-74  
office@gvalilienfeld.at



Cornelia Griessler  
Mitterbach 93  
3193 St. Aegyden am Neuwalde  
0664 926 51 65  
office@flowerfairy.at  
www.flowerfairy.at

Ich freue mich  
auf deinen Besuch!

## Öffnungszeiten

Mittwoch 09:00 - 12:00  
Donnerstag 12:00 - 18:00  
Freitag 09:00 - 12:00  
Samstag 09:00 - 12:00

Es warten auf dich:  
Türkränze, florale Geschenkideen  
Allerheiligen Gestecke  
Pflanzen für drinnen & draußen



Adventausstellung 18.-22.11.2020



# ÄRZTE- UND BEREITSCHAFTSDIENST AN SONN- UND FEIERTAGEN

Samstag- Sonntag und Feiertagsdienste werden **nur tagsüber von 8 – 14 Uhr** angeboten.  
Ordination von 9 – 11 Uhr

Die ärztliche Ordination bitte nicht ohne telefonische  
Voranmeldung aufsuchen!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte  
in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144,  
in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.  
Bei Coronaverdacht an die Corona-Hotline 1450.

## OKTOBER 2020

03.10. + 04.10. Dr. Eder-Harm  
10.10. + 11.10. Dr. Gareiss  
17.10. + 18.10. Dr. Obersheimer  
24.10. + 25.10. Dr. Loretz  
26.10. Dr. Gareiss

## NOVEMBER 2020

01.11. *unbesetzt*  
07.11. + 08.11. Dr. Loretz  
14.11. + 15.11. Dr. Eder-Harm  
21.11. + 22.11. Dr. Obersheimer  
28.11. + 29.11. Dr. Loretz

## DEZEMBER 2020

05.12. + 06.12. Dr. Gareiss  
08.12. *unbesetzt*  
12.12. + 13.12. Dr. Loretz  
19.12. + 20.12. Dr. Eder-Harm  
24.12. + 25.12. Dr. Gareiss  
26.12. *unbesetzt*  
27.12. + 31.12. Dr. Obersheimer

## URLAUBSVORSCHAU

Dr. Kober 23.10.  
07.12.

**Dr. Obersheimer** Tel. 02768 2411      **Dr. Gareiss** Tel. 02762 52411  
**Dr. Eder-Harm** Tel. 0664 5164577      **Dr. Loretz** Tel. 02728 20405  
**Dr. Kober** steht für Wochenend- und Feiertagsdienste nicht zur Verfügung.

<b>RETTUNGSNOTRUF</b> <b>Tel. 144</b>	<b>ÄRZTENOTRUF</b> 19:00 Uhr - 7:00 Uhr <b>Tel. 141</b>	<b>GESUNDHEITSHOTLINE</b> <b>Tel. 1450</b>
--	---	---



Hörgeräte Servicetag: 11. November 2020  
08:30 – 11:00 Uhr, Gemeindeamt St. Aegydon

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Weissenbach - Öffnungszeiten

**ungerade** Kalenderwochen:

Samstag von 08:00 – 11:00 Uhr

**gerade** Kalenderwochen

Mittwoch von 11 – 13:30 Uhr

Ab November Mittwoch geschlossen.

	MITTWOCH	SAMSTAG
OKTOBER	14.10. 28.10	10.10 24.10.
NOVEMBER	--	07.11. 21.11.
DEZEMBER	--	05.12. 19.12.

# UNSERE JUBILARE

## Geburtstage

<b>80</b>	Grafeneder Katharina	Weißbach 66	05.07.1940
	Bernegger Waltraud	Kernhof 6/3	22.07.1940
	Kraft Otmar	Mittelweg 6	13.08.1940
	Bucksrucker Erna	Pfarrsiedlung 41	04.09.1940
	Lichtel Gertraud	Markt 33/Top 11	16.09.1940
<b>85</b>	Bauer Kurt	Markt 33/Top 6	04.07.1935
	Forstner Rosa	Seebach 11	06.07.1935
	Wallner Hermine	Lahnsattel 30	07.08.1935
	Kraft Karoline	Markt 39/1	25.08.1935
	Weirer Barbara	Markt 33/Top 4	30.08.1935
	Nutz Leopoldine	Gscheid 72	09.09.1935
<b>90</b>	Mayer Hildegard	Hoyossiedlung 24/2	28.08.1930



## Goldene Hochzeit

Scheuch Liselotte und Harald	Osterkogel 13/2	14.08.1970
Schmidt Gerta und Ernst	Hoyossiedlung 6	19.09.1970
Egger Luise und Walter	Haselgraben 7/4	27.09.1970



Gertraud und Franz  
Bandion

## Diamantene Hochzeit

Bandion Gertraud und Franz	Unrechtraisen 22	24.09.1960
----------------------------	------------------	------------

## Eiserne Hochzeit

Weichhart Hedwig u. Ing. Rudolf	Lindengasse 2	23.07.1955
---------------------------------	---------------	------------



Aloisia und Josef  
Schlager

## Steinerne Hochzeit

Schlager Aloisia und Josef	Osterkogel 23	21.03.1953
----------------------------	---------------	------------

## Geburten

Waldstein-Wartenberg Camillo	Rotenbach 15	01.07.2020
Johannes Bartholomäus Maria	Eisenwerk 59/1	04.07.2020
Almasri Ahmad	Eisenwerk 56/5	29.08.2020
Saupriegl Emily		





**EINLADUNG ZUR  
GEFALLENEN – UND TOTENGEDENKFEIER**

**am Sonntag, dem 1. November 2020**

Dieses Gedenken wird in einer schlichten und würdigen Feier,  
gemeinsam mit dem kath. Pfarrer Mag. Sprycha, stattfinden.

**Sammelpunkt:** 09:15 Uhr beim Haus Pirkfellner, Markt 25  
**Abmarsch zum Kriegerdenkmal um 09:25 Uhr**

Am 1. November gedenken wir der Gefallenen beider Weltkriege,  
aller Toten des KZ -Lagers, die hier bestattet sind,  
der vielen unbekanntem Opfer des letzten Krieges und  
aller Verstorbenen, die uns ein Stück unseres Weges begleitet haben.

Ich lade die St. Aegyder Bevölkerung herzlich ein,  
an der Gefallenen- und Totengedenkfeier teilzunehmen.

**Montag, 02. November 2020**

**08:30 Uhr - Requiem**

Messe für die Verstorbenen der Gemeinde

Der Bürgermeister  
*Karl Oysmüller e.h.*

Anmerkung: Die Durchführung dieser Veranstaltung richtet sich nach  
den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Verordnungen.

### Verstorbene

Täubel Johann	13.01.1930	26.08.2020	Eisenwerk 62
Gstöttner Christine	15.12.1928	29.08.2020	LPH-Wilhelmsb./Thalerl 33
Weißmüller Ana	05.08.1944	04.09.2020	Augasse 5/3



# VERANSTALTUNGEN

derzeit keine Veranstaltungen

Oktober

November

Dezember

Alle geplanten Veranstaltungen wurden coronabedingt abgesagt.  
**INFORMATIONEN** finden Sie im Internet unter [www.staegy.at](http://www.staegy.at)

## DIE ST. AEGYDER

Eine Musikgeschichte geht zu Ende

22 Jahre unterhielten „Die St. Aegyder“ Jung und Alt bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen. Das Jahr 2020 sollte mit vielen Auftritten das Abschiedsjahr der musikalischen Laufbahn des Trios werden. Doch Corona machte einen Strich durch die Rechnung und so wurde es ein sehr leiser Abschied.

Ein Dankeschön für die vielen unterhaltsamen Stunden.



„Die St. Aegyder“  
Manfred, Christoph und Stefan Meissinger



Bgm. Karl Oysmüller, GGR Susanne Riedler, Isabella Gröbbacher-Stadler (LEADER-Region Mostviertel Mitte), Mag. Ernst Kieninger (Projektleiter, Original TV)

## FILMCHRONISTEN

St. Aegydt - Ort der Filmemacher

Den kühlen Temperaturen zum Trotz durften sich die „Filmchronisten“ am Marktplatz in St. Aegydt über eine große Anzahl an Besuchern freuen. Viele AegyderInnen nutzten die Gelegenheit um mit ihrem historischen Film- und Fotomaterial das Projekt der LEADER-Region Mostviertel-Mitte zu unterstützen. „Besonders beeindruckend ist die große Anzahl an alten Filmen! Wir haben insgesamt mehr als 120 Filmrollen zur Digitalisierung übernommen. Eine derartige Fülle ist in nur wenigen Gemeinden in der Region vorhanden.“ freut sich Projektleiter Mag. Ernst Kieninger.

# HÜTTENWIRTE GESUCHT

für unsere Zdarsky-Hütte

Lust einmal die Zdarsky-Hütte zu  
bewirtschaften?

Die Naturfreunde St. Aegyd suchen für 2021  
noch Hüttenwirtinnen und Hüttenwirte.

Auskunft und Information bei  
Karl Oysmüller | Tel. 0664 5930922



*Unsere Zdarsky-Hütte am Traisenberg—  
ein beliebtes Ausflugsziel zu jeder Jahreszeit!*

## ORF-DREHARBEITEN

St. Aegyd Schauplatz für Land der Berge

Im August fanden die Dreharbeiten für die Land der Berge-Dokumentation „Pilgern entlang des Wiener Wallfahrerweges bzw. Via Sacra“ statt. An der Filmproduktion beteiligten sich neben St. Aegyd auch die Gemeinden Altenmarkt, Kaumberg, Lilienfeld, Annaberg sowie das Etappenziel Mariazell.

Viktor Gernot und Fiffi Piss-ecker schildern die Erlebnisse und Eindrücke auf ihrem Weg.

Der 45minütige Beitrag wird im Frühjahr 2021 auf ORF III sowie auf 3Sat ausgestrahlt.

Die Teilnahme an dieser Produktion bringt St. Aegyd eine hohe Werbewirksamkeit. Zu-

sätzlich wurden an einen weiteren Drehtag Tourismusziele und Besonderheiten in St. Aegyd gefilmt.

Das gesamte Filmmaterial dürfen wir nach der offiziellen Präsentation im Frühjahr 2021 für Werbezwecke verwenden.





# NEUERÖFFNUNG

## Diabetische Fußpflege

Seit 1. Sept. 2020 besitzt Frau Barbara Pachler die Gewerbeberechtigung für diabetische Fußpflege. Frau Pachler hat 2019 die Meisterprüfung zur Facharbeiterin im Lehrberuf Fußpflege abgelegt und einen speziellen Lehrgang für diabetische Behandlungen absolviert. Sie bietet nun diabetische Fußpflege vor Ort an, macht aber auch Hausbesuche bei nicht mobilen Personen. Wir wünschen viel Erfolg in der Selbständigkeit.

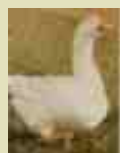


Bgm. Karl Oysmüller, Jungunternehmerin Barbara Pachler,  
Ing. Karl Oberleitner

# ÖFFNUNGSZEITEN

## der Gastwirte im November

Im November tritt die Familie Perthold ihren wohlverdienten Urlaub an. In dieser Zeit würde es an einem Dienstag im Ortsbereich kein offenes Lokal geben. Ich freue mich daher besonders, dass Familie Vogelleitner auf diese Situation reagiert hat und ihre Urlaubsplanung auf diese Umstände abgestimmt hat. Im November wird der Gasthof Vogelleitner auch dienstags geöffnet haben. Vielen Dank für dieses Entgegenkommen.



## Ganslessen



26.10.2020

31.10.2020

07.11.2020

08.11.2020

14.11.2020

15.11.2020

Bitte um Voranmeldung!

Tel. 02768 2230



# AUSZEICHNUNG

## für Dominique Mayerhofer

Im September 2020 wurde die Prämierung des Wettbewerbs „nachhaltig.Dirndl“, initiiert von der Volkskultur NÖ, vorgenommen. Kreativität, Nachhaltigkeit und Können waren gefordert.

Schneidermeisterin Dominique Mayerhofer gestaltete ein Dirndl ihrer Großmutter um und wurde dafür von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet. Wir gratulieren zu diesem Erfolg!



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner,  
Dominique Mayerhofer



# LANDJUGEND

## Projektmarathon

Von 28. Aug. - 30. Aug. fand der Projektmarathon der Landjugend St. Aegydt/Hohenberg heuer in Hohenberg statt. Innerhalb von 42,195 Stunden mussten wir unter dem Motto "Die Josef Kaubeck Promenade erhält von der Landjugend einen neuen Pfad" Bänke und Tische restaurieren, den Weg ausheben und neu einschottern und verschiedene andere Arbeiten tätigen.

Ziel des Projektmarathons ist, gemeinsam ein Projekt im eigenen Ort umzusetzen. Zu den Bewertungskriterien zählt neben dem Umsetzen des Projekts auch die Präsentation - heuer aufgrund von Covid 19 leider unter



Ausschluss der Öffentlichkeit, eine Projektmappe und die Öffentlichkeitsarbeit.

Die Auszeichnung erfolgt am Tag der Landjugend mit Bronze, Silber oder Gold. Für unsere Landjugend bedeutet dieses Wochenende neben der Arbeit auch Gemeinschaft, Spaß und am Ende der Stolz.

# STOCKSCHÜTZEN

## neue Stockschützenhalle

Am 3. Juli 2020 wurde die Stockschützenhalle des SSV St. Aegydt offiziell seiner Bestimmung übergeben. Wir gratulieren herzlich zu dieser sehr gelungenen Halle. Durch den intensiven Arbeitseinsatz der Vereinsmitglieder sowie der sehr großzügigen Spenden der Bauernschaft war diese Projekt auch umsetzbar. Ich

bedanke mich nochmals im Namen des SSV bei allen Gönnern und wünsche viel Freude mit der neuen Heimstätte. Die neue Halle soll nun die notwendigen Trainingsbedingungen bieten, um auch sportlich weiterhin das hohe Niveau in den höchsten Spielklassen von Österreich halten zu können. Viel Erfolg!



# ES WAR EINMAL

## Die Gippelalm

Die Almböden im Bereich Gippel – Hofalm erstrecken sich über eine Länge von 8 km und haben eine Almfutterfläche von rund 126 ha. Diese werden alljährlich von ca. 140 Rindern beweidet, die von 15 auftreibenden Betrieben stammen.

In den Mappenblättern des „Franziseischen Katasters“ gibt es Hinweise, dass diese Almböden bereits 1820 bewirtschaftet wurden. Es finden sich darin auch Almbezeichnungen, die auf uralte Gehöfte zurückgehen und den Schluss zulassen, dass die Bewirtschaftung der Almen rund um Gippel und Göller schon Jahrhunderte zurückreicht.



In NÖ wurde 1921 ein Landesverein für Alm- und Weidewirtschaft gegründet und bereits 1923 wurde das „Gesetz zur Förderung der Alm- und Weidewirtschaft NÖ“ erlassen.

Es existiert noch interessanter Schriftverkehr aus den Jahren 1920 bis 1925. Darin wird mit der Agrarbezirksbehörde, mit Wittgenstein und Hoyos über die Anlegung des Treibsteigs verhandelt.



Das Feilschen um den Weidezins zieht sich über Jahrzehnte durch den historischen Schriftverkehr. So wurden zB 1920 pro Stück Vieh auf der Hofalm 80 Kronen verlangt, auf der Gippelalm aber nur 60 Kronen. Nach heftigen Protesten wurde der Weidezins allgemein auf 15 Kronen gesenkt. Nicht nachvollziehbar war der Passus im Pachtvertrag von 1922, der besagte, dass der Weidezins in Zusammenhang mit der Gewichtszunahme des Viehs stehen sollte.

Die Errichtung der Gippelalmhütte wird mit 1927 angegeben, der schwierige Bau des Treibsteigs mit 1929. Am Treibsteig, der im oberen Bereich durch schroffes Gelände führt, stürzten beim Viehtrieb schon Tiere ab. Aber auch eine Wanderin rutschte dort aus und kam zu Tode, weil sich oft noch bis nach



Pfingsten auf der schattigen Gippel-Nordseite Schneefelder halten.

Die Gippelalmhütte wurde 1966 mit einem Prefab-Dach neu gedeckt, nachdem die Holzschindeln schon morsch und undicht waren.

Bereits seit 1999 ist die Alm mit dem Status einer „biologischen Biowirtschaft“ eingestuft, die jedes Jahr überprüft wird.





Es gibt von den Haltern und über die Halter unzählige Episoden und Gschichtln.



Legendär ist auch der „Gippeltürschlosser“: Karl B., ein Schlosser der Stahlfirma, der noch niemals auf dem Gippel war, wurde von seinen Kameraden gebeten, ein Schloss für das Gippeltürl anzufertigen. Er tat dies und brachte es samt Schlüssel höchstpersönlich auf den Gippel. Als er die vermeintliche „Türe“ sah, schleuderte er das Schloss samt Schlüssel in den Abgrund und ging als „Gippeltürschlosser“ in die Geschichte ein.

Der Halter Simmerl wiederum hatte große Angst vor Gewittern und wartete sie immer unter dem Türstock der Almhütte stehend ab.

So konnte er „schnell in die Hütte hineinspringen“, falls der Blitz vor der Hütte einschlug oder „hinausspringen“, wenn der Blitz in der Hütte einschlug. Es wird auch berichtet, dass russische Soldaten während der Besatzungs-

zeit mit Maschinenpistolen am Gippel Gämsen gejagt haben. Tiere, die über die Felsen fielen, wurden einfach liegen gelassen. Der Halter stieg Tage danach hinunter, barg die Kadaver, zerlegte die Gämsen und bot dann den Almbesuchern einen Weidling voll klibbrigem Hirn als „Hirn mit Ei“ zum Schmaus an.



Über den langjährigen Halter Franz Enengl kursieren besonders viele Geschichten. Er war weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt und viele Bergsteiger erklimmen den Gippel nur, um seine „Bergmesse“ live mitzuerleben. Sein Postkastl, die Eisfahne und der Hinweis zur „Quelle“ sind legendär. Viele HüttenbesucherInnen können sich bestimmt an das Telefon, den Fernseher oder an die elektrische Klingel - natürlich alles ohne Strom - erinnern.

Seit 2004 kümmert sich Josef Wieser (Zögernitzer) als Nachfolger von Franz Meisinger (Hinterbichler) und Franz Grafeneder (Lechner) als Obmann des Almvereins um die Belange der Almwirtschaft Gippel und Hofalm. Er wird dabei von seinem Stellvertreter Andreas Scheikl und den Almmeistern Christian Sommerauer und Gerhard Weirer unterstützt.



Hoher Besuch auf der Gippelalm: Der damals amtierende Bundespräsident Heinz Fischer kehrte mit seiner Frau Margit nach eine Wanderung auf den Gippel in der Hütte ein.

#### AUFLISTUNG DER GIPPEL-SENNER

1948 – 1954	Franz Enengl sen.	1964 – 1973	kein Halter Viehaufsicht durch die Bauern
1955 – 1956	Anton Schweiger (Milchscheiger)	1974 – 2004	Franz Enengl jun.
1957 – 1960	Simon Eder (Simmerl)	2005 – 2008	Hubert Wallner
1961	Josef Gruber (Inthaler)	2009 – 2010	Franz Wieland
1962	Josef Zöchling (Fadenthaler)	2011 – 2015	Familie Hickelsberger
1963	Peter Weirer (Grießler)	2016 – 2019	Martin Hofecker
2020	Erika Bauer		



# MITTELSCHULE

58 SchülerInnen in der Mittelschule

Die Mittelschule St. Aegyd besuchen derzeit 58 SchülerInnen, sie werden von 9 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.



Kürbisernte

Die Ernte der Kürbisse fiel auch dieses Jahr recht ergiebig aus. Die 2.Klasse ist richtig stolz auf die großartige „Ausbeute“. Leider findet in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie kein Kürbisfest statt. Das bedeutet keine Leckereien und Köstlichkeiten aus der Schulküche und dem Schulgarten.



Kartoffelernte



Auch dieses Jahr war die Kartoffelernte ein voller Erfolg. Die 3. Klasse durfte bei der Ernte der Knolle mit anpacken und freute sich über die mehreren Kilo Erdäpfel, welche im Kochunterricht verarbeitet werden.

# VOLKSSCHULE

59 SchülerInnen in der VS St. Aegyd

Die Volksschule St. Aegyd a.N. besuchen derzeit 59 SchülerInnen, 34 Knaben und 25 Mädchen.

- 1. Klasse: 1. Schulstufe und Vorschulstufe
- 2. Klasse: 2. Schulstufe und 3. Schulstufe
- 3. Klasse: 4. Schulstufe

Zur pädagogischen Verstärkung in der 1. und 2. Schulstufe wurde Prof. Katharina Himann angestellt.



# KINDERGARTEN

## Einschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Beschäftigungsjahr 2021/22 findet am:

**Montag, dem 14. Dezember 2020  
von 13,00 bis 15,00 Uhr**

im Kindergarten statt .

### **Mitzubringen sind:**

Geburtsurkunde und Impfpass des Kindes.

Anmelden können Sie Kinder,  
die bis zum 31.8.2022  
2,5 Jahre alt werden.

Nachmeldungen nach  
dem Anmeldetermin  
können NICHT berück-  
sichtigt werden.



# MUTTERBERATUNG

Seit September finden wieder  
Mutterberatungen statt.

Natürlich ist es für alle eine sehr unge-  
wohnte und schwierige Situation, aber  
dennoch möchten wir unser Service für  
die Eltern und Kinder wieder in fast ge-  
wohnter Weise anbieten.

### **Die nächsten Termine sind**

2. November 2020,  
7. Dezember 2020

10:45 Uhr – Turnsaal, Mittelschule

# SC - PATRONANZ

## Ballspende

Die neue Spielgemeinschaft Hohenberg/  
St. Aegyd steckt bereits mitten im Meister-  
schaftsbetrieb. Es macht Freude zu beobach-  
ten, mit welcher Begeisterung dieses Projekt  
umgesetzt wird. Der große Zuschauerzu-  
spruch ist die Bestätigung, dass die Zusam-  
menlegung der richtige Schritt war.

Ich wünsche weiterhin viel Erfolg bei der Um-  
setzung der Ziele in gesellschaftlicher und  
sportlicher Hinsicht.



### **IMPRESSUM**

Herausgeber & Verleger:

Für den Inhalt verantwortlich:

Satz und Layout:

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- Redaktionsschluss:

Beiträge senden Sie bitte rechtzeitig an:

Marktgemeinde St. Aegyd am Nw., Telefon 02768 2290

Bürgermeister Karl Oysmüller

Susanne Riedler

Dezember 2020

02. Dezember 2020

[gemeindeamt@staegy.at](mailto:gemeindeamt@staegy.at)



## **Freiwillige Feuerwehr St.Aegydt-Markt**

NÖ Landesfeuerwehrverband Abschnitt Lilienfeld



### **Sehr geehrte Mitbürger/innen der Marktgemeinde St. Aegydt!**

Wie Sie sicherlich wissen, ist der Aufgabenbereich der Freiwilligen Feuerwehr ein sehr vielfältiger. Neben Brandeinsätzen und technischen Einsätzen jeglicher Art zählen unter anderem auch Starkregenereignisse, Schadstoffaustritte und Tierrettung dazu.

Die Mitglieder der FF St.Aegydt-Markt stellen gerne ihre Freizeit zur Verfügung um Hilfe zu leisten. Es bedarf nicht nur einer fundierten Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrmitglieder, sondern auch finanzieller Mittel, um für jeden Ernstfall entsprechend und bestens gerüstet zu sein. Diese finanziellen Mittel für den Erhalt und den laufenden Betrieb der Feuerwehr stammen aus dem Budget der Marktgemeinde St.Aegydt, Einnahmen bei Veranstaltungen und natürlich aus den Spenden seitens der Bevölkerung.

Als Einsatzorganisation kommt uns in dieser, von der Pandemie geprägten Zeit, nicht nur im Einsatzfall durch Ausrücken mit geringstmöglichem erforderlichem Personal und Einschränkungen im Ausbildungsbetrieb eine besondere Verantwortung zu, sondern auch indem heuer sämtliche Veranstaltungen wie Florianifeier und Waldfest abgesagt werden mussten. Daher entfallen auf diese Weise nicht nur zwei unterhaltsame Veranstaltungen, es fehlen auch die damit verbundenen Einnahmen.

Wir bitten Sie deshalb auch auf diesem Weg um Ihr Verständnis und Ihre finanzielle Unterstützung unserer Feuerwehr, denn Ihre Spende ist gerade in dieser außergewöhnlichen Situation für die Einsatzbereitschaft eine große Hilfe.

Ab November werden wir, unter Beachtung der Corona-Maßnahmen, unsere alljährliche Haussammlung durchführen. Falls nicht anders möglich, werden unsere Kameraden dabei ein Bittschreiben mit angeschlossenem Spenden-Erlagschein hinterlegen.

Danke im Voraus für Ihr Verständnis und die Unterstützung.

Wir verbleiben mit einem

Gut Wehr!

Ihre Freiwillige Feuerwehr St.Aegydt-Markt